

Presseinformation

Öblarner Festspiele „Die Hochzeit“

Eine Freilichtaufführung mit 300 Laiendarstellern

Im nächsten Sommer, in der Zeit zwischen 14. Juli und 18. August 2012 werden die Öblarner Festspiele „Die Hochzeit“ wieder zur Aufführung gebracht. Im Mittelpunkt der Handlung steht Erzherzog Johann, der im Jahr 1821 nach Öblarn kam. Rund um diese historische Gegebenheit hat Paula Grogger ihre dramatische Dichtung verfasst. Mehr als 300 Laiendarsteller, alle aus Öblarn, wirken mit. Der besondere Reiz liegt darin, dass die Öblarner von heute ihre eigenen Vorfahren spielen. Haben doch alle im Spiel vorkommenden Personen auch tatsächlich an der Hochzeit teilgenommen und hier gelebt.

Das Öblarner Festspiel „Die Hochzeit“ ist das größte Lientheater im Alpenraum und kommt nur alle 5 Jahre zur Aufführung. Als Naturkulisse des an volkskulturellen Werten einzigartigen Spieles dient der malerische Marktplatz in Öblarn, wo Kirche, Herrschaftsamt und Pfarrhof eine Schauspielarena bilden, die keinerlei technischer Hilfsmittel mehr bedarf.

Im Mittelpunkt der Handlung steht Erzherzog Johann, der am 29. Juli 1821 nach Öblarn kam, um an der Hochzeit der Pflegers von Gstatt als Brautführer (Beistand) teilzunehmen. Der steirische Prinz traf dabei die 17-jährige Ausseer Postmeisterstochter Anna Plochl. Es bot sich dabei für die Liebenden eine Gelegenheit zur Aussprache.

Lebhaftes Treiben am Platz, viele Zwiegespräche rund um die heimliche Liebe und die Sorgen und Nöte der Bevölkerung und fast schon in Vergessenheit geratenes Brauchtum schmiegen sich wie ein Mantel um die Handlung, die ihren Höhepunkt in der „Huldigung“ Erzherzog Johanns, dem guten Geist der Äpler erreicht. Der Dorftratsch, die vielen großen Formationen wie Schützenkompanie, Veteranen, Knappen, Musikkapelle, Tanzgruppe und Bradlmusi gehören genauso dazu.

Das Besondere an diesem Spiel liegt auch in der Tatsache, dass in unverfälschter Dialektsprache im Versmaß gesprochen wird. Alle Mitwirkenden sind in originalen Trachten aus dem 19. Jahrhundert gekleidet. Die Palette reicht von der Wiener Biedermeierkleidung über die steirischen, salzburgerischen und kärntnerischen Trachten bis hin zur Südtiroler Festtagstracht.

Ab Herbst 2011 proben mehr als 120 Laiendarsteller deren Sprechrollen unter der Regie von Walter Thorwartl.

Das Team der Öblarner Festspiele rund um Obmann Mag. Peter Salzinger hat bereits umfangreiche Vorbereitungen getroffen. Für die interessierten Besucher wurde ein eigenes Büro direkt am Kirchplatz eingerichtet. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.festspiel.at. Karten können ab Herbst 2011 unter der Telefonnummer 01 96096 bestellt werden.

Am 14. Juli 2012 findet die Premiere statt. Es sind 12 Aufführungen, jeweils am Freitag und am Samstag, geplant. Beginn ist um 18.00 Uhr am Kirchplatz in Öblarn.

Pressereferent der Öblarner Festspiele

Mag.(FH) Ewald Gallob
0664 – 250 89 37